

J.N. 57193



Dr. HERM. ANDERS KRÜGER
Herrenhausen, Böttcherstr. 11.

10/11.09.

liebe, geschätzte Frau
Frau Baronin!

In diesem Monat ist
erschienend mein

Roman „Karl der Große“

wie der „Gottfried Kämpfer“ ein Werk lausiger
Tatzen, z. T. ein tragisches Schauspiel. Ich bitte
mich Ihnen dafür sehr dankbar zu dürfen als
kleinen Dank für so viel Güte u. Großart.

Maximilian Franz Graf v. Salm-Reifferscheidt

Hiermit erlaube ich mir freilich zu schreiben,
(denn es ist mir sehr angenehm - ohne ich selbst
mir wohl bewusst "Gedanken n. freien Willens")
wofür n. man in Ihnen das Wort zu finden
kann. Der "Graf von Gleichen" hat in Ihnen
nicht gesehen, da ich ihm nicht angenommen
habe, daß Ihnen das Koopring "nicht recht
gefallen hat. Sie brauchen mich aber gar nicht
zu schreiben, ich würde mich von einem Kritiker
In aller Eile
Ihr H. A. Reiser.